

**Samstag, 17. Juli 2021, 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr**  
Freies Musikzentrum, Stuttgarter Straße 15, S-Feuerbach

# Gemeinsam Stimmt's!



Experimentiertag für Sängerinnen und Sänger

Geboten werden die folgenden **kostenlosen** Workshops:

- Rhythmus- und Gesangs-Workshop
- Weltmusik für Chor
- Complete Vocal Technique (CVT)

Anmeldung unter: [info@bw-saengerbund.de](mailto:info@bw-saengerbund.de)  
Stichwort: „Gemeinsam Stimmt's!“



bwsb  
baden-württembergischer  
sängerbund e.v.

Gefördert von:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

**Weitere Infos:**

Tel.: 0172-8097303

[www.bw-saengerbund.de](http://www.bw-saengerbund.de)

# Rhythmus- und Gesangs-Workshop

Till Ohlhausen

Freut euch auf einen außergewöhnlichen Workshop mit Bodypercussion, Circle-Drumming und Circle-Singing, Rhythmus-Schulung, einem schönen Rhythmus-Arrangement und einem mehrstimmigen Gesangs-Stück! Es wird also ein sehr vielseitiger Workshop werden, bei dem jeder garantiert auf seine Kosten kommt!

Wir spielen mit ganz unterschiedlichen Trommeln und auch mit Boomwhakern (Klangröhren aus Kunststoff), wobei Conga und Cajon im Mittelpunkt stehen. Aber auch andere Percussion-Instrumente sollen nicht zu kurz kommen. Das eigene Tun, musikalische Kommunikation und der Rhythmus entfesseln neue Lebensenergie, mitreißende Gemeinschaftsaktionen entführen dich in eine andere Welt...



**Till Ohlhausen** hat seit über 30 Jahren eine eigene Trommelschule in Remseck mit einem Schwerpunkt auf Gesang und gibt regelmäßige Kurse und Workshops. Er experimentiert mit Loops und komponiert und arrangiert eigene Musikstücke. Er ist Gastdozent an der Hochschule für Kultur- und Medienbildung, an der Evangelischen Hochschule auf der Karlshöhe und an der Filmakademie in Ludwigsburg. Er arbeitet als Eventleiter für interaktive Trommel-Events bei Drum Café Deutschland.

Darüber hinaus leitet er das Trommelorchester „Taktlos“. Die Mitglieder zelebrieren ein mitreißendes, motivierendes Spektakel aus kubanischen, afrikanischen, brasilianischen und eigenen Rhythmen und mehrstimmigem Gesang – es besteht hochgradige Ansteckungsgefahr!

Seit 1997 treibt er mit seinen Aktions-Percussionisten der Gruppe „Stahl Fatal“ sein Unwesen. Nichts ist vor ihnen sicher: Alles was Geräusche machen kann, wird mit unbändiger Energie zum Percussion-Instrument.

[www.till-ohlhausen.de](http://www.till-ohlhausen.de)

# Weltmusik für Chor

## Jean Kleeb

Die Sängerinnen und Sänger sind eingeladen, indianische Musik und Folklore aus außereuropäischen Kulturen kennenzulernen, die leicht grooven und zum Improvisieren einladen. Beim Musizieren entstehen tolle Verbindungen zwischen amazonischen, karibischen, afrikanischen und arabischen Klängen. Dabei spielt das Einüben der verschiedenen Vokalfärbungen und Rhythmen jenseits von der Klassik eine wichtige Rolle.

**Jean Kleeb:** Geboren 1964 in Santo André/Brasilien, studierte an der Universität von São Paulo Komposition und Schulmusik. Seit 1991 lebt er in Deutschland und arbeitet als Komponist, Chorleiter, Pianist, Musikpädagoge, Arrangeur und Dozent.

Seine Werke für Chor, Klavier, Ensembles und Orchester, die sich stilistisch von der Musik der Moderne bis zur Weltmusik erstrecken, werden bei den Musikverlagen Bärenreiter, bei Gustav Bosse und beim Helbling Verlag veröffentlicht. Sein Heft *Canta Brasil* ist das erste veröffentlichte Chorbuch mit brasilianischer Musik in Europa. Zu seinen geistlichen Kompositionen zählen u.a. die *Missa Brasileira* und „Luther! Ein Weltmusik-Oratorium“, zu dem Lutherjahr 2017 komponiert.

Kleeb ist Workshop-Leiter an verschiedenen Universitäten, Schulen, Chorleiterschulen und Festivals in Europa, wie z. B. bei der *chor.com* in Dortmund, bei den Sommerkursen des Helbling Verlages oder bei den Chortreffen der Brasilianischen Chöre in Deutschland.

Selbst leitet er „*Vozes do Brasil*“ (Köln), „*Joy of Life*“ der Kurhessischen Kantorei Marburg und Kammerchor „*Klangfarben*“ (Gießen).

[www.jeankleeb.com](http://www.jeankleeb.com)

[www.missabrasileira.de](http://www.missabrasileira.de)



# Complete Vocal Technique (CVT)

Patrick Bach

Im Workshop werden die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der „Complete Vocal Technique (CVT)“ im Chor vorgestellt und mit der eigenen Stimme erlebbar. Mittels der neuen Methode „Stationen-Chor“ werden in einfachen, aber effektvollen mehrstimmigen Arrangements die verschiedenen Sounds erprobt. Dabei ergeben kurze, übereinander geschichtete Melodien Mashups – ein spannendes gemeinsames Singerlebnis gleichermaßen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Patrick Bach, Schulmusiker, Kirchenmusiker und Chor-Coach, hat das gemeinsame Singen in all seinen Facetten vom Kinderchor über Kirchen- und Schulchor bis hin zum Männerensemble oder a cappella Quartett schon immer fasziniert. Dabei interessiert er sich gleichermaßen für alle Stilistiken und war schon immer ein Grenzgänger: Bei seinem Studium der Kirchenmusik in Tübingen belegte er Populärmusik als Wahlhauptfach und beschäftigte sich mit südafrikanischer Chormusik genauso wie mit Jazz- und Popgesang.



Daneben standen aber immer auch die großen traditionellen Werke der Kirchenmusikgeschichte. Und so wundert es nicht, dass er in seinem anschließenden Studium der Schulmusik an der Musikhochschule Karlsruhe klassischen Gesang als Schwerpunktfach wählte. Parallel zu seiner Arbeit als Musiklehrer am Auguste-Pattberg-Gymnasium in Mosbach-Neckarelz absolvierte er die dreijährige Ausbildung zum autorisierten Lehrer in der Complete Vocal Technique in Kopenhagen.

Ausgehend von diesen Erfahrungen liegt sein Schwerpunkt in der Schule auf Gesang/Stimme. Er leitet dort mehrere Chöre und hat ein Konzept zur Förderung speziell junger Männerstimmen entwickelt. Patrick Bach teilt sein Wissen mit Chören, Verbänden und MusikpädagogInnen. Denn er ist fest davon überzeugt: auch Du kannst Singen!

[www.patrickbach-cvt.de](http://www.patrickbach-cvt.de)